

Damaszener Rose | Rosa damascena

Rosatum Heilsalbe

Dermatitis, Neurodermitis, Ekzem, Juckreiz, oberflächliche Hautdefekte, Neigung zu Pilzkrankheiten

Wirkung

- > Die reichhaltige Salbe schützt und heilt trockene, rissige Haut
- > Fördert das Abheilen von oberflächlichen Wunden
- > Lindert den Juckreiz
- > Macht die Haut wieder geschmeidig und weich

Vorteile und Besonderheiten

- > Eignet sich auch für die Behandlung von Windeldermatitis
- > Kann auch während der Stillzeit, z.B. bei wunden Brustwarzen, angewendet werden
- > Bietet eine Alternative bei Unverträglichkeit zu Arzneimitteln mit Ringelblume und Kamille (Kontaktallergie gegen Korbblütler)
- > Frei von künstlichen Duft-, Farb- und Konservierungsstoffen
- > Keine Gegenanzeigen in Schwangerschaft und Stillzeit
- > Bereits ab dem Säuglingsalter



Darreichungsform:

Packungsgrößen/PZN: 30 g/01448547 100 g/01448530

Anwendung | Dosierung

- > Säuglinge, Kinder und Erwachsene: Salbe 2- bis 3-mal täglich einreiben oder als Salbenverband anwenden
- > Vor dem Stillen eventuelle Salbenreste von der Brust entfernen









*In Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit Arzt/Apothekei

Rosatum Heilsalbe, 30 g Salbe 100 g Salbe. Zusammensetzung: 10 g enthalten: Wirkstoffe: Geranii aetheroleum 0,025 g; Rosae aetheroleum 0,005 g; Wässrige kolloide Siliciumdioxidlösung (entsprechend Silicea colloidalis 0,1 g) hergestellt mit Citronensäure-Monohydrat 2,8 g; Sonstige Bestandteile: Dickflüssiges Paraffin, Weißes Vaselin, Wollwachs. Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Abgrenzungsstörungen gegenüber äußeren Einwirkungen und inneren Prozessverschiebungen der Haut, z.B. Hautentzündung (Dermatitis), Neurodermitis, Ekzem, Juckreiz, oberflächliche Hautdefekte, Neigung zu Pilzkrankheiten. Gegenanzeigen: Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Geraniumöl. Warnhinweise: Enthält Wollwachs. Dosierung und Art der Anwendung: Soweit nicht anders verordnet, gilt für Säuglinge, Kinder und Erwachsene: Salbe 2- bis 3mal täglich einreiben oder als Salbenverband anwenden. Nebenwirkungen: In seltenen Fällen können allergische Hautreaktionen auftreten. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen. Stand: Februar 2019. WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND